

## Jedes Ende ist ein neuer Anfang



## Jahresrückblick

- Für uns alle wird das Jahr 2020 in grosser Erinnerung bleiben.
- Das Jahr begann mit dem Balkonbrand an der Kesselstrasse und hat uns das ganze Jahr mit viel Arbeit beschäftigt.
- Im Februar ist unserer langjähriger Kassierer Richard Frei von uns gegangen.
- Ab März bis jetzt und noch einige Zeit weiter beherrscht ein Virus unser Leben.
- Im Sommer konnte die Solaranlage im Spiegelgut in Betrieb genommen werden.
- Im August fand unsere 62. Generalversammlung statt.
- Unser alljähriges Helferessen konnte wie geplant im Oktober stattfinden.



Wir möchten Ihnen in als Dank und grosser Treue ein Chlaussack aushändigen. Wir schätzen Ihre pünktliche Überweisung der Mieten und die vielen netten Begegnungen. Die Wertvollen Inputs helfen uns, stets das richtige zu tun. Die Samichlaussäcke haben wir von Behinderten Menschen machen lassen. Auch sie sollen in unserer Gesellschaft einen Platz haben und daran teilnehmen können.

## Aktuelle Bauprojekte

### Solaranlage im Spiegelgut



Im Sommer konnten die Bauarbeiten der Solaranlage im Spiegelgut abgeschlossen werden und die Sonnenstrahlen konnten bereits das Wasser für die Boiler aufheizen.

### Waschküchen Spiegelgut

Die Waschküchen und Trocknungsräume konnten alle frisch gestrichen werden. Wir möchten an dieser Stelle dem Kleinunternehmen Biasco Antonio herzlich für die Top ausgeführten Arbeiten danken. Anfangs nächsten Jahres werden wir neue Besen, Wischer, etc. montieren, damit Sie die Räume ordentlich und sauber halten können.

### Zufahrt Spiegelgut 46 + 48

Auch die Zufahrt zum Spiegelgut 46 wurde fertig gestellt. Wir sind mit der Arbeit sehr zufrieden. Jetzt kann Problemlos ein Zügelwagen oder wenn nötig die Ambulanz problemlos an den Hauseingang 46 heranfahren.



## Generalversammlung

Nach dem wir unsere Generalversammlung mehrfach unter den gegebenen Umständen dieses Jahr verschieben mussten, sind wir froh, dass wir Sie letztendlich am 21. August 2020 im La Résidence durchführen konnten.

Der Präsident Walter Ziegler eröffnete nach einem feinen Nachtessen die Generalversammlung und begrüßte die 61 Teilnehmer. Auch in diesem Jahr wurden die Getränke von der Verwaltung übernommen, was mit einem Applaus der Gäste verdankt wurde.



Für die Wahl der Stimmzähler wurden Frau Meister, Herr Hefti und Herr Coralluzzo vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Es wurde wieder zügig die Traktandenliste abgearbeitet. Walter Ziegler berichtete über alle Ereignisse und über die Optimierungen im vergangenen Jahr. Wir haben eine 1. Mai-Wanderung in die Fäsenstaubhütte, den Tag der Nachbarn und den Jubiläumsbrunch im Schloss Laufen organisiert. Haben in eine neue Heizungsanlage in der Spiegelgutstrasse investiert, einen Geräteschuppen gebaut und eine Enthärtungsanlage in der Kessel/Stauffacherstrasse eingebaut. Auch in den nächsten Jahren möchten wir weiter investieren.

# Huusziitig

5. Ausgabe WBG Pro Familia | 8207 Schaffhausen | [info@pro-familia.ch](mailto:info@pro-familia.ch) | [www.pro-familia.ch](http://www.pro-familia.ch)

---



In Zukunft möchten wir auch die Möglichkeiten haben in grössere Objekte zu einzusteigen. Im vergangenen Jahr hatten wir die Möglichkeit gehabt, bei einem Bauobjekt mitzubieten und zu erwerben, jedoch war die Zeit zu knapp. Mit einem Planungskredit über Fr 50.000.- können wir bei Bedarf erste Interessen vorantreiben. Der Antrag wurde mit 42 Stimmen, 3 Gegenstimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Alle anderen Traktanden sind einstimmig angenommen worden. Ab dem 1. April 2021 wird auch in der Kessel/Stauffacherstrasse die Treppenhausreinigung extern vergeben.

Der Präsident Walter Ziegler bedankt sich bei allen Anwesenden, dass sie trotz Corona gekommen sind und wünscht allen Gästen Gesundheit und Befriedung im Alltag.



## Helferessen



Auch in diesem Jahr konnten wir uns als Verwaltung, mit unserem jährlichen Helferessen bei allen Helfern bedanken. Wir blicken auf einen schönen Abend im Restaurant Adler zurück.

Wir sind froh Mieter und Mieterinnen unter uns zu haben, die es nicht scheuen, die Verwaltung tatkräftig mit zu unterstützen. Diese Hilfsbereitschaft und Ihr Engagement schätzen wir sehr.



## Ein Verwaltungsmitglied stellt sich vor

### Eduard Pürro

**Name:** Pürro  
**Vorname:** Eduard  
**Geburtsdatum:** 9. April 1950  
**Arbeitet bei:** Pro Familia  
**Pension:** seit April 2015 in Pension



**Aufgaben in der Verwaltung:** Ich bin Zuständig für alle Arbeiten die ich meinem Verwaltungsteam abnehmen kann. (Mädchen für alles) In diesem Jahr habe ich mich mit den Wohnungsabnahmen beschäftigt und zahlreiche Arbeitsaufträge an Handwerker vergeben können.

**Visionen:** Wieder normal Leben können und Miteinander Zeit verbringen, ohne an dieses Corona Virus zu denken

**Ziele:** Umgebungsarbeit an der Stettemerstrasse weiter pflegen

**Hobby:** Fischen und Velofahren



## Jubiläen und Geburtstage

### Wir gratulieren rechtherzlich folgenden Mietern:

#### Für 10 Jahre Wohnhaft in der Pro Familia

Eduard Pürro	Stettemerstrasse	01.11.2010
Jacqueline Etter	Stauffacherstrasse	01.09.2010

#### Für 25 Jahre Wohnhaft in der Pro Familia

Betsy+Josy Chellakudam	Spiegelgutstrasse	01.10.1995
------------------------	-------------------	------------

#### Für 50 Jahre Wohnhaft in der Pro Familia

Eliska+Antonio Klemes	Stauffacherstrasse	01.10.1970
-----------------------	--------------------	------------

#### Für 55 Jahre Wohnhaft in der Pro Familia

Maria Ceppi	Spiegelgutstrasse	01.07.1965
-------------	-------------------	------------

### Wir gratulieren recht herzlich folgenden Mietern zum Geburtstag:

#### Zum 55. Geburtstag

Eufemia Coralluzzo	Kesselstrasse	20.10.1960
--------------------	---------------	------------

#### Zum 60. Geburtstag

Nikola Jajic	Kesselstrasse	20.07.1960
--------------	---------------	------------

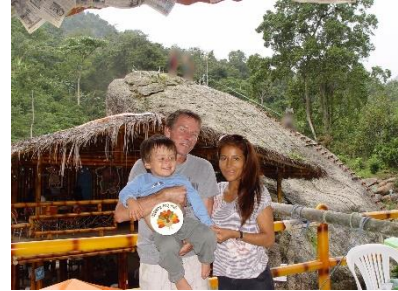
#### Zum 85. Geburtstag

Olga Zigerlig	Stauffacherstrasse	02.08.1935
---------------	--------------------	------------



## Neue Mieter

Am 1. Dezember dürfen wir Beat und Ana Lucia Ottiger in der Spiegelgutstrasse 40 begrüßen.



Am 1. Dezember werden Ivana Radisavljevic und Kevin Vinzens in die Spiegelgutstrasse 46 einziehen.



Wir wünschen den neuen Mietern einen guten unfallfreien Umzug und viel Freude in unserer Genossenschaft.

Helfen Sie mit den neuen Mietern sich rasch wohl zu fühlen und gehen sie aufeinander zu.



## Mieterinterview

Mit Edeltraud Wüger aus der Spiegelgutstrasse 44

**Du wohnst seit fast 10 Jahren hier bei der Pro Familia. Was hat dich hierher verschlagen?**

Wir haben 46 Jahre auf der Breite gewohnt und sind nach der Totalsanierung hier in die Spiegelgutstrasse gezogen. Ich bin durch meine Kolleginnen Fr. Schwarz und Fr. Hierling hierhergezogen.



**Was gefällt dir besonders gut?**

Die Umgebung ist schön, bin mit der Wohnung sehr zufrieden. Sind hier eingezogen und haben uns direkt wohlgefühlt.

**Was ist dein schönstes Erlebnis?**

Die schönen Einladungen die es hier gibt wie Schloss Laufen, die Schifffahrt und auch die jährliche Generalversammlung ist jedes Mal ein Erlebnis. Ich schätze auch die Grosszügigkeit der Genossenschaft sowie die Informationen.

**Was ist dein schlechtestes Erlebnis?**

Es gibt keine schlechten Erlebnisse. Ich mag es harmonisch.

**Dein Feedback?**

Ich fühle mich sehr wohl in der Spiegelgutstrasse und wohne gerne hier. Die schnelle Erledigung der Anliegen, wenn man etwas hat, schätze ich sehr.

## Anliegen der Verwaltung

Da es in allen 3 Liegenschaften immer wieder zu den gleichen Problemen kommt, bitten wir Sie folgende Punkte zu beachten:

### Verhalten in der Waschküche

- Halten Sie sich an den von Ihrer Liegenschaft gültigen Waschplan.
- Achten Sie auf die Waschmittelmenge (Bitte weniger einsetzen) und verwenden sie ein Kalkpräparat, um ein langes Leben der Waschmaschine zu garantieren.
- Wir bitten Sie, die Bedienungsanweisungen der einzelnen Geräte genau zu befolgen.
- Die Taschen der Kleidungsstücke sind vor jedem Waschgang und Trocknungsgang gründlich zu leeren.
- BHs mit Bügel sind in einem speziellen Wäschesack zu waschen.

### Entsorgung vom Bio-Müll

Immer wieder werden wir von Mieterinnen und Mietern drauf aufmerksam gemacht, dass der Bio-Müll nicht richtig entsorgt wird. Bitte verwenden sie für die Entsorgung entsprechende Kompostierbare Bio-Müllbeutel, diese gibt es in Ihrer Migros, Coop und Denner usw. zu kaufen.

### Reklamationen

In den letzten Wochen haben sich in allen Liegenschaften Reklamationen über Lärm gehäuft. Wir bitten Sie, gehen Sie aufeinander zu. Reden Sie miteinander, bevor die Verwaltung einbezogen werden muss. Seien Sie nicht kleinlich. Wir sind die Pro Familia mit Kindern, die auch mal Lärm machen können und dürfen.

## Treppenhaus

Gegenstände im Treppenhaus sind nicht erlaubt. Die Kantonale Feuerpolizei hat uns aufgefordert, die Verantwortung zu übernehmen und keine Gegenstände in den Treppenhäusern zuzulassen. Dazu gehören auch alle öffentlichen Türen. Die müssen immer geschlossen sein. Alte Velo bitte entsorgen, oder im eigenen Keller deponieren. Ordnung in den Veloräumen einhalten. Gilt auch für Kinder. Zeitungen dürfen erst am Tag der Sammelaktion deponiert werden. Die Verwaltung bedankt mich bei Ihnen für die Einhaltung der Weisungen.

## Kipfenster in der Heizperiode

Auf Dauer gekippte Fenster führen dazu, dass Wände und Fenster sehr stark abkühlen. Die Folge ist Feuchtigkeit oder Schimmel in der Wohnung. Bereits 2-3 mal tägliches Stosslüften reicht aus, um einen optimalen Luftaustausch zu gewähren.

## Verhalten in der Silvesternacht

Bitte entfernen Sie vor der Silvesternacht alle brennbaren Gegenstände von den Balkonen und achten Sie darauf dass Fenster, Dachluken Türen und Tore geschlossen sind. Achten Sie auf einen ausreichenden Abstand zu Gebäuden. Wir alle haben aus der letzten Silvesternacht gelernt!

## Termine für das Jahr 2021

- |                  |   |
|------------------|---|
| 16. April 2021   | 63. Generalversammlung im La Résidence<br>BITTE RESERVIEREN SIE DIESEN TERMIN |
| 01. Mai 2021     | Wanderung zur Fäsenstaubhütte mit anschliessendem grillieren                  |
| 28. Mai 2021     | Tag der Nachbarn  |
| 22. Oktober 2021 | Helferessen mit allen Helfern   |

**Sie werden rechtzeitig zu den jeweiligen Terminen detailliert Informiert.**

## Nächste Bauvorhaben

- ✚ Im kommenden Jahr werden wir alle öffentlichen Räume in der Liegenschaft Kessel/Stauffacher streichen lassen. Dies kann zwischenzeitlich zu Behinderungen führen. Wir werden Sie rechtzeitig informieren.
- ✚ In allen drei Gebäuden der Spiegelgutstrasse werden wir eine Enthärtungsanlage einbauen lassen. Dies führt zu weniger Verkalkungen und benötigt massiv weniger Waschmittel, Duschmittel und Abwaschreiniger.
- ✚ Wir planen einen neuen Spielplatz an der Spiegelgutstrasse.
- ✚ Wir beschäftigen uns mit der Planung der nächsten 5 Jahre. In welchen Liegenschaften was saniert werden muss.
- ✚ Fassade an der Stettenerstrasse erneuern.
- ✚ Bewegungsmelder in den Treppenhäusern Stettenerstrasse und Spiegelgutstrasse



## Beitrag von Elma Zulji

Liebe Nachbarin, lieber Nachbar

Leicht verständlich erklärt sich, warum sich bestimmte Nachbarn «riechen» können und andere hingegen nicht. Jeder Mensch hat ein anderes Empfinden, andere Wünsche, Erwartungen und Sehnsüchte.

Manch einer ist glücklich einfach ein sicheres Dach über dem Kopf zu haben, ein anderer mag den Abstand in seinen vier Wänden und möchte einen sicheren Rückzugsort für sich selbst haben. Manche brauchen den Kontakt zu Ihren Mitmenschen, jemand anderes würde sich gerne selbst verwirklichen aber kann dies aktuell nicht machen.



In der heutigen Zeit, wo alle angespannter und unsicherer sind, wo Ängste allgegenwärtig sind - ob die Wirtschaft uns noch die Sicherheit bieten kann die wir gewohnt sind. Gerade dann sollten wir vielleicht etwas offener für unsere Mitmenschen sein. In Mietwohnungen, wo viele verschiedene Generationen mit völlig verschiedenen Lebenssituationen zusammen als Nachbarn wohnen und leben, braucht es manchmal die Offenheit aller über den Tellerrand schauen zu können, um dem neuen gegenüber etwas offener zu begegnen.

Leider besinnen wir uns viel zu wenig der Vorteile einer guten Nachbarschaft und Nörgeln viel zu schnell ab Kleinigkeiten und halten dabei das Gute viel zu oft für selbstverständlich.

Vergessen wir nicht die heimlichen Helfer im Hintergrund, welche das selbstverständliche überhaupt erst machbar machen:

- Die Verwaltung, welche Entscheidungen treffen muss für die Gemeinschaft
- Der Nachbar der nicht immer unbedingt immer auf sein Recht pocht
- Die freiwilligen Polizisten, die viele Male auch nerven aber grosse ankommende Probleme beseitigen
- Der Mitmensch, welcher einem das Gefühl gibt etwas weniger Alleine zu sein

# Huusziitig

5. Ausgabe WBG Pro Familia | 8207 Schaffhausen | [info@pro-familia.ch](mailto:info@pro-familia.ch) | [www.pro-familia.ch](http://www.pro-familia.ch)

---

Drücken Sie doch lieber in Zukunft eher ein Auge zu, bevor Sie sich aufregen ab bestimmten Situationen. Denken Sie auch daran, dass Ihr Gegenüber gar nicht unbedingt ihre Welt schwerer machen will. Eventuell ist dieser einfach für den Moment selbst überfordert.

Mit dem richtigen Riecher und einer Portion Empathie sollten wir es doch schaffen, unseren Nachbarn auch ein Lächeln schenken zu können. Gute Nachbarschaft fordert ein geselliges Miteinander und ein gewisses Mass an Toleranz den anderen Bewohnern gegenüber.

Wir wünschen allen Lesenden viel Kraft und beste Gesundheit!



## Mieterwitz



Prost Neujahr Herr Nachbar,  
stellen Sie bitte Ihren Fernseher leiser, Sie stören unsere Party!



# Huusziitig

5. Ausgabe WBG Pro Familia | 8207 Schaffhausen | [info@pro-familia.ch](mailto:info@pro-familia.ch) | [www.pro-familia.ch](http://www.pro-familia.ch)

---

Dieses Weihnachten wird anders, aber  
machen Sie es für sich wunderbar.

Die Verwaltung wünscht Ihnen ein ruhiges  
und besinnliches Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr 2021.



## Redaktoren und Leserbriefe

Liebe Mieterinnen und Mieter aller Überbauungen. Wir suchen Sie als Redaktoren oder Verfasser von Leserbriefen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihre Meinung, Ideen, oder Anregungen mitteilen würden. Sie verpflichten sich für nichts. Würde uns aber sicher unterstützen, damit das Blatt Interessant und Abwechslungsreich bleiben kann. Also greifen Sie zum Stift und Papier und lassen Sie es uns wissen was Sie über uns, die WBG und sonstige Anliegen beschäftigt. Es muss ja nicht nur Kritik sein. Wir freuen uns alle auf positive Gedanken.



## Mögliche Themen



- Ferienerlebnisse
- Wo drückt der Schuh
- Was wollten Sie uns schon lange mal mitteilen
- Was sind Ihre schönsten Erinnerungen, die Sie in Ihrer Wohnung hatten
- Welche Themen fehlen Ihnen in der Hauszeitung

## Auflösung Wettbewerb aus der 4. Hauszeitung

Wettbewerbsfrage:

*An welchem Datum ist die WBG Pro Familia gegründet worden?*

Die richtige Antwort: 16. September 1957

Die Gewinnerin ist Jacqueline Etter. Sven Fischer und Frau Nitti wurden an der Generalversammlung ausgelost.

Die Gewinner dürfen sich über einen Einkaufsgutschein im Wert von Fr. 50.- freuen.



# Huusziitig

5. Ausgabe WBG Pro Familia | 8207 Schaffhausen | [info@pro-familia.ch](mailto:info@pro-familia.ch) | [www.pro-familia.ch](http://www.pro-familia.ch)

---

## Wettbewerb

### Wettbewerbsfrage:

Wie viele Kaffeebohnen braucht es, bis ein Kilo Kaffee abgefüllt werden kann?

Anzahl Bohnen eintragen. Die drei, die am nächsten sind, erhalten, je einen Gutschein.

Bitte das Blatt vollständig ausfüllen und in den Briefkasten der WBG Pro Familia einwerfen, oder an den Präsidenten senden. Unter den richtigen Antworten verlosen wir 3 Einkaufsgutscheine im Wert von je Fr. 50.-

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

Präsident

Walter Ziegler  
Stettermerstrasse 152  
8207 Schaffhausen